

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

19.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 401/2024

Unaufmerksamkeit führt zu Auffahrunfall

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unaufmerksamkeit führt zu Auffahrunfall

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ohorn und Burkau

18.10.2024, 17:35 Uhr

Am Freitagnachmittag ist es zu einem Verkehrsunfall auf der A 4 gekommen. Ein 39-jähriger polnischer Fahrer war mit seinem Kleintransporter in Richtung Görlitz unterwegs. Vermutlich aus Unachtsamkeit bemerkte er zwischen Ohorn und Burkau nicht, dass die vor ihm fahrende Opel Astra Fahrerin verkehrsbedingt langsamer wurde. Er krachte in das Heck der 60-jährigen Deutschen. Durch den Aufprall wurde die Opel Fahrerin leicht verletzt. Der Rettungsdienst verbrachte sie in ein Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von etwa 40.000 Euro. Die Autobahn musste während der Unfallaufnahme durch Beamte des Autobahnpolizeireviers Bautzen für circa zweieinhalb Stunden vollgesperrt werden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Diebstahl von Geldbörse

Großpostwitz, August-Bebel-Straße

18.10.2024, 08:55 Uhr – 09:50 Uhr

Am Freitagvormittag ist es zum Diebstahl einer Geldbörse in Großpostwitz gekommen. Eine 74-jährige Deutsche kaufte gerade in einem Einkaufsmarkt an der August-Bebel-Straße ein. Währenddessen wurde ihr das Portemonnaie aus der Handtasche gestohlen. Mit der darin befindlichen EC-Karte hoben die Diebe folglich auch Geld von ihrem Konto ab. Der Vermögensschaden belief sich so insgesamt auf etwa 2.100 Euro. Das Polizeirevier Bautzen hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

In diesem Zuge weist die Polizei darauf hin, niemals EC-Karte und die dazugehörige PIN am gleichen Ort aufzubewahren.

Fehler beim Überholen führt zu einem Verkehrsunfall

Malschwitz OT Briesing, B 156

18.10.2024, 14:37 Uhr

Am Freitagnachmittag befuhren zwei Pkw die B156 aus Richtung Niedergurig in Richtung Zschillichau. Kurz nach dem Abzweig Briesing versuchte eine 45-jährige deutsche Mazda-Fahrerin den vor ihr fahrenden Renault zu überholen. Der 35-jährige deutsche Renault-Fahrer scherte in diesem Moment ebenfalls zum Überholen aus und übersah dabei den Mazda. Es kam zur Kollision in deren Folge der Mazda von der Straße abkam und sich überschlug. Die Fahrerin wurde leicht verletzt und es entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von circa 35.000 Euro. Beamte des Polizeireviers Bautzen nahmen den Verkehrsunfall auf.

Cannabis im Straßenverkehr

Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße

18.10.2024, 23:51 Uhr

In den Nachtstunden von Freitag zu Samstag führten Beamte des Polizeireviers Kamenz eine Verkehrskontrolle bei einem Audi A6 durch. Dieser befuhr in Ottendorf-Okrilla die Radeburger Straße. Ein durchgeführter Drogentest schlug beim 25-jährigen polnischen Fahrer positiv auf Cannabis an. Die Beamten begleiteten den Fahrer zur Blutentnahme und untersagten die Weiterfahrt.

Granatenfund

Königswartha, Truppener Straße

18.10.2024, 13:50 Uhr

Am Freitagnachmittag meldete ein Hinweisgeber, dass er beim Pilze sammeln einen verdächtigen Gegenstand aus Metall gefunden hat. Die Ermittlungen der eingesetzten Beamten des Polizeireviers Hoyerswerda ergaben, dass es sich vermutlich um eine Granate aus dem zweiten Weltkrieg

handelte. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst wurde dazu gerufen und kümmerte sich um den Sprengkörper.

Alkoholisiert unterwegs

Hoyerswerda, Dresdener Straße

18.10.2024, 22:30 Uhr

Am späten Freitagabend kontrollierten Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda auf der Dresdener Straße einen VW. Während der Kontrolle fiel den Beamten bei der 40-jährigen deutschen Fahrerin Alkoholgeruch auf. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,32 Promille. Es folgte eine Blutentnahme und die Sicherstellung ihres Führerscheins. Die Fahrerin muss sich nun wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbruch in PKW

Görlitz, Große Wallstraße

17.10.2024, 16:45 Uhr - 18.10.2024, 06:50 Uhr

In der Nacht von Donnerstag zum Freitag drangen unbekannte Täter gewaltsam in einen Skoda Fabia auf der Große Wallstraße in Görlitz ein. Sie entwendeten diverse Gegenstände. Beamte des Polizeireviers Görlitz sicherten Spuren. Der entstandene Schaden wird mit etwa 525 Euro beziffert. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Görlitz hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Diesel gestohlen

Rothenburg/O.L., Martin-Ulbrich-Straße

17.10.2024, 16:30 Uhr – 18.10.2024, 07:00 Uhr

In der Nacht von Donnerstag zu Freitag drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Baustelle auf der Martin-Ulbricht-Straße in Rothenburg ein. Dort brachen sie den Tank eines Baggers auf und entwendeten circa 300 Liter Diesel. 470 Euro Schaden sind dabei entstanden. Die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Görlitz sicherten Spuren. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Görlitz führt die weiteren Ermittlungen.

Einbruch in Café

Jonsdorf, Zittauer Straße

17.10.2024, 17:00 Uhr – 18.10.2024,10:15 Uhr

Unbekannte drangen in der Nacht zu Freitag gewaltsam in ein Café an der Zittauer Straße in Jonsdorf ein. Sie entwendeten einen Rasenroboter, einen Akkurasenmäher und zwei DJ-Controller. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro, der Wert der entwendeten Gegenstände auf circa 3.600 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Zeugenhinweis stoppt Fahrradfahrer

Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße

18.10.2024, 18:59 Uhr

Eine Zeugin meldete am Freitagabend einen Fahrradfahrer in Krauschwitz, der die Geschwister-Scholl-Straße in Schlangenlinien befuhr und den Gegenverkehr behinderte. Die Person konnte wenig später durch eine Streife des Polizeireviers Weißwasser kontrolliert werden. Der Betroffene war den Beamten bereits bekannt, da er kurze Zeit vor seiner Fahrt bereits mit einem Wert von umgerechnet 2,04 Promille kontrolliert wurde. Eine Blutentnahme wurde angeordnet. Der Fahrradfahrer muss sich nun wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.